

Silberglanz & Kumpeltod: Die dunkle Seite des Erzgebirges entdecken!

Entdecken Sie die Ausstellung „Silberglanz & Kumpeltod“ bis 29. Juni 2025 im Museum für Archäologie Chemnitz. Eintritt: 8 Euro.



Stefan-Heym-Platz 1, 09111 Chemnitz, Deutschland - Die Ausstellung „Silberglanz & Kumpeltod“, die heute am 3. Juni 2025 eröffnet wird, ist ein bedeutendes Ereignis im Staatlichen Museum für Archäologie in Chemnitz. Diese umfassende Ausstellung läuft vom 26. Oktober 2024 bis zum 29. Juni 2025 und thematisiert die tiefgreifende Prägung der Region Erzgebirge durch den Bergbau über dreieinhalb Jahrtausende. Der Ort für diese Ausstellung, das Museum am Stefan-Heym-Platz 1, bietet den perfekten Rahmen, um die verschiedenen Facetten dieser wichtigen Industrie zu erkunden.

Die Öffnungszeiten sind von Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 10 bis 18 Uhr, während das Museum an

Donnerstagen bis 20 Uhr geöffnet ist. Am Sonntag, den 3. November 2024, gibt es eine Sonderöffnung um 11 Uhr wegen einer speziellen Veranstaltung. Der Eintritt für die Ausstellung ist mit 8 Euro regulär und 5 Euro ermäßig. Kinder unter 17 Jahren haben freien Eintritt. Das Museum ist barrierefrei zugänglich und bietet spezielle Angebote in leichter Sprache sowie Gebärdensprache für Hör- und Sehgeschädigte an. Assistenz- und Blindenhunde sind ebenfalls willkommen. Weiterführende Informationen finden Interessierte auf der Webseite des Museums **MDR**.

Einblicke in die Ausstellung

Die Ausstellung fokussiert nicht nur auf die technischen Entwicklungen im Bergbau, sondern thematisiert auch die Umweltzerstörung, die durch diese Aktivitäten verursacht wurde. Besucher werden mit der komplexen Beziehung zwischen dem Reichtum und der Schönheit, die durch den Bergbau ermöglicht wurden, und den negativen Aspekten, wie Verzweiflung und Tod, konfrontiert. Diese duale Sichtweise wirft die Frage auf, welche Lehren aus der Geschichte für die Zukunft der Region gezogen werden können.

Besonders betont wird in der Ausstellung die Solidarität, die unter Menschen in widrigen Umständen gepflegt wurde, und die aktuelle Erkundung von Lagerstätten durch Investoren wird kritisch betrachtet. Dies verleiht der Ausstellung einen aktuellen Bezug, indem sie sich mit der Nachhaltigkeit und den ethischen Fragestellungen um den Bergbau auseinandersetzt, was auch auf der Webseite von Chemnitz2025 ausführlich dargestellt wird **Chemnitz2025**.

Mit ihrer Mischung aus historischen und zeitgenössischen Perspektiven bietet „Silberglanz & Kumpeltod“ einen tiefen Einblick in die Kultur des Bergbaus und seine untrennbare Verbindung mit der Identität der Region Erzgebirge. Besucher sind eingeladen, sich auf eine informative und emotional ansprechende Reise durch die Geschichte und Gegenwart des

Bergbaus zu begeben.

Details	
Ort	Stefan-Heym-Platz 1, 09111 Chemnitz, Deutschland
Quellen	• www.mdr.de • chemnitz2025.de

Besuchen Sie uns auf: mein-leipzig.net